Aufheizprotokoll PELIA Gebäudesysteme

Für Zement- und Anhydritestriche bei PELIA Flächenheizungen gemäß EN 1264

Bauvorhaben: _____

Auftraggeber: _____

Bauabschnitt: _____

Anforderungen:

Zement- und Anhydritestriche müssen vor dem Verlegen der Bodenbeläge aufgeheizt werden.

Das Aufheizen des Zementestrichs ist damit frühestens nach 21 Tagen und bei Anhydritestrich - je nach Angabe des Herstellers - frühestens jedoch 7 Tage nach Fertigstellung der Estricharbeiten zu beginnen. Das erste Aufheizen beginnt mit einer Vorlauftemperatur von 25 °C, die 3 Tage konstant bleibt. Danach wird die maximale Vorlauftemperatur eingestellt und weitere 4 Tage gehalten. Von diesem Protokoll bzw. der DIN 4725 abweichende Vorgaben des Herstellers sind zu beachten (z. B. Fließestriche oder Schnellbinder).

Dokumentation

Art des eingebrachten Estrichs: _____

Ende der Estricharbeiten: _____

Gesamtfläche: _____

Estrichdicke: _____

Estrichzusätze: _____

Beginn der Aufheizphase mit konstant 25 °C Vorlauftemperatur: _____

Beginn der Aufheizphase mit maximaler Auslegungstemperatur von ____ °C: _____

Ende der Aufheizphase(frühestens 7 Tage nach Aufheizbeginn): _____

Aufheizung wurde unterbrochen: O ja O nein

Die beheizte Bodenfläche war während des Funktionsheizens frei: O ja O nein

Bestätigung:

Ort/Datum	Bauherr/Auftraggeber
Ort/ Datum	Installationsfirma
Ort/Datum	Estrichleger

PELIA Gebäudesysteme GmbH
Keltenweg 1
56072 Koblenz
Deutschland

Telefon: +49 261 9271-3600
Fax: +49 261 9271 3699
info@pelia.de
www.pelia.de